

Eltern werden ist nicht schwer, Eltern sein dagegen sehr

SasuXNaru NaruXSasu

Von naru_fuchs

Prolog: Plötzlich Eltern

Hi!

Das ist wieder eine neue FF von mir.

Viel Spaß beim lesen.^^

Prolog: Plötzlich Eltern

Es war ein wunderschöner Sommertag in Konoha. Die Vögel zwitscherten. Die Leute gingen ihrer Arbeit nach. Und drei ANBU rannten wie von der Tarantel gestochen über die Dächer auf den Hokageturm zu. «Toll Naruto. Wegen dir macht uns Tsunade jetzt einen Kopf kürzer.» meckerte Sakura ihn an. «Tut mir Leid. Mein Wecker war kaputt.» «Du hast ihn wohl eher wieder geschrottet.» Naruto stieg die Zornesröte ins Gesicht, doch konnte man die wegen seiner Maske nicht sehen. «Und? Du hättest mich auch mal wecken können Teme!» zischte Naruto Sasuke an. «Hab ich. Aber der Herr wollte ja nicht aus den Federn» «Du!» knurrte Naruto. «Jungs es reicht! Spart euren Atem bis wir bei Tsunade waren!» Ging Sakura dazwischen. //Wenn das so weiter geht bekomme ich die Beiden nie zusammen. Die sind so stur und haben ein viel zu großes Ego. Aber Sakura wer hat denn schon jemals gesagt Liebe währe einfach?//

Tsunade tippte ungeduldig mit ihrem Finger auf ihren Schreibtisch. Das machte sie mit solcher Kraft das sich langsam schon ein Loch im Holz bildete. Außerdem bildete sich mit jeder verstrichenen Minute eine größere Zornesader auf ihrer Stirn.

Als sie kurz vor Explodieren war klopfte es an der Tür. //Wurde auch langsam mal Zeit!// «HEREIN!» donnerte Tsunade. Die Tür ging auf und Naruto wurde von den andern Beiden wie ein Schild ins Zimmer geschoben. «Hört auf mit dem Scheiß!» «Aber es ist deine Schuld. Und dafür musst du gerade stehen Usuratonkachi.» Naruto sah zu Tsunade und wünschte sich ganz weit weg. Sie sah aus wie der Teufel persönlich und hatte ihn im Visier. «Das könnt ihr nicht machen. Bitte Leute...» «Naruto.» lächelte Tsunade freundlich. Dem Blonden wurde es Angst und bange. «Ja!» quiekte er wie ein Mäuschen und zog schon mal den Kopf ein. «Was hat Sasuke damit gemeint es währe deine Schuld?» Tsunade wurde immer freundlicher und Naruto bekam immer mehr Angst. «Ich hab verschlafen, weil mein Wecker kaputt ist!»

nuschelte Naruto. «Du hast also verschlafen?» Naruto nickte zaghaft. «Weil dein Wecker kaputt ist?» Wieder folgte ein Nicken und eine erdrückende Stille setzte ein. Die berühmte Ruhe vor dem Sturm.

Den drei jungen ANBU brach langsam der Angstschweiß aus. Selbst dem Emo Sasuke. Der wusste das es lebensgefährlich ist sich mit dieser Frau anzulegen und das nur der kleinste Fehler den Tod bedeuten würde. Ein tiefes Einatmen von Tsunade lies alle drei zusammen zucken. «Nun gut. Wir sollten uns nicht mit so Belanglosigkeiten aufhalten. Sondern uns auf die Mission konzentrieren.» Die drei ANBU dachten sie hören nicht richtig. «Echt jetzt?» fragte Naruto vorsichtig. Tsunades Augen blitzten gefährlich. «Ist es dir lieber ich widme mich doch dieser Belanglosigkeit?» Naruto schüttelte heftig mit dem Kopf. Tsunade atmete einmal tief ein um sich wieder etwas zu beruhigen und fing dann an. «Also ihr drei. Ihr sollt aus Suna ein wertvolles Artefakt abholen und hier her bringen. Hinter diesem Artefakt sind die gefährlichsten Leute her die ihr euch vorstellen könnt. Und das Artefakt ist nicht minder gefährlich. Ihr müsst mit äußerster Vorsicht mit ihm umgehen.» Die Drei nickten das sie verstanden hatten. «Das währe alles.» Sakura, Sasuke und Naruto nickten und verließen Tsunades Büro.

Als die Drei aus dem Hokageturm raus waren entspannten sie sich wieder. Besonders Naruto dankte Gott, das er ihn am leben gelassen hat. //Jetzt kann ich doch noch Hokage werden...Das hätte mir beinah dieser Baka versaut.// «Hab vielen Dank Teme.» knurrte Naruto. «Für was?» «Das wegen dir wir beinah den Löffel abgegeben haben!» «Ich hab von uns beiden nicht verschlafen.» «Und? Du musstest Tsunade nicht auf die Nase binden das es meine Schuld gewesen ist das wir zu spät gekommen sind. Das macht ein Freund nicht.» «DAS REICHT!!! Ihr könnt euch später kloppen. Vergesst nicht wir haben eine Mission. Also bewegt eure Hintern.» Sakura hatte den beiden Jungs eine Kopfnuss verpasst. Murrend gingen die beiden weiter. Sakura seufzte. //Wenn das so weiter geht bekomme ich die beiden nie zusammen.// Und ging den beiden Jungs hinterher.

Sie waren schon seit Stunden unterwegs und sprachen kein Wort miteinander. Dafür tauschten Naruto und Sasuke Todesblicke vom feinsten aus, was durch die Masken nur erahnt werden konnte und Sakura stand zwischen den beiden. Sie wollte so das schlimmste verhindern, doch stand sie kurz vorm explodieren. //Ruhig bleiben. Die beruhigen sich auch wieder. Fang am besten eine nette Unterhaltung an.// «Findet ihr nicht auch das wir schönes Wetter haben?» Beide Jungs reagierten aber nicht darauf. «Habt ihr schon von dem neuen Film gehört der bald kommen soll?» Wieder keine Reaktion. Sakura lies den Kopf hängen. //Ich brauch dringend Hilfe. Wenn das so weiter geht bekomme ich die beiden nie zusammen...Aber wie kann man den so blind sein? Die müssen doch gemerkt haben das sie etwas für den andern empfinden. Jungs sind manchmal echt schwer von kape.//

Gegen Abend hatten sie Suna erreicht. Es war schon ziemlich spät und deshalb wollten sie erst am nächsten Morgen zu Gaara gehen und dann gleich aufbrechen. Temari kam ihnen entgegen. «Hallo ihr.» lächelte sie. «Hallo Temari.» lächelte Temari. «Hi.» sagte Naruto und Sasuke nickte. Danach wanden die Beiden sich wieder ihrer Beschäftigung zu. «Was ist den mit denen los?» flüsterte Temari. «Die haben sich wieder in den Haaren!» seufzte Sakura. «Verstehe. Ich soll euch eure Unterkunft

zeigen, da es ja schon ziemlich spät ist.» «Danke Temari.» lächelte Sakura. Die beiden Jungs nickten einfach nur. Die beiden Mädchen seufzten und gingen voraus und unterhielten sich über dies und das. Während die Jungs ihnen folgten.

Zum Glück hatte jeder ein eigenes Zimmer bekommen. So das die Gefahr nicht bestand das sich Naruto und Sasuke über Nacht zerfleischen könnten. Sakura war darüber froh. Sie lag noch wach in ihrem Bett und dachte darüber nach was sie noch tun könnte um die beiden Streithähne zu verkuppeln. Sie hatte schon alles mögliche versucht. Arrangierte Treffen, der Beiden. Gemeinsame Unternehmungen des Teams, wo sie die Beiden für eine Weile mal alleine gelassen hat. Geschenke die sie dem jeweils anderen geschickt und vom anderen adressiert hatte. Doch immer war es das Selbe. Schon nach kurzer Zeit hatten Naruto und Sasuke sich schon in den Haaren. Sakura seufzte. //Hoffentlich ergibt sich Morgen etwas. Ich sollte jetzt schlafen.//

Am nächsten Morgen nach einem ausgiebigen Frühstück und einem erneuten Streit zwischen Sasuke und Naruto. Der von ein paar Kopfnüssen von Sakura wieder ein Ende fand, standen die drei in Gaaras Büro. Der bemerkte sofort die Spannungen zwischen Naruto und Sasuke und versuchte deshalb blöde Fragen zu vermeiden. «Also das hier ist es.» Gaara gab Sakura eine Schachtel. «Wurdet ihr schon über die Gefährlichkeit informiert?» «Ja!» kam es synchron von den drei Konohanin. Sasuke nahm die Schachtel Sakura ab und steckte sie vorsichtig in seinen Rucksack. «Warum nimmst du eigentlich immer die Dinge die wir transportieren sollen?» murrte Naruto. Bevor es wieder Streit gab scheuchte Sakura die Jungs aus dem Büro. «Danke für ihre Gastfreundschaft Kazekage. Machen sie es gut.» Gaara nickte. «Du auch. Kommt gut nach Hause.» «Werden wir.» lächelte Sakura und folgte den Jungs um den schon aufkeimenden Streit aus zu radieren.

Es dämmerte schon und Konoha lag noch ein gutes Stück vor den Drei. Dank Narutos und Sasukes Streitereien, hatten sie unnötig Zeit verschwendet. Und zu allem Überfluss hatte der Blonde auch noch sein Zelt vergessen. So musste er wohl, oder übel Sasuke sich seins mit Naruto teilen. Sakura sah schon eine reisen Katastrophe. Doch hatte sie keine Lust mehr den Babysitter zu spielen, da der Tag ihre ganzen Nerven gekostet hatte. So hoffte sie einfach das die Jungs sich am leben ließen und ging schlafen. Naruto und Sasuke waren derweil noch dabei ihre Schlafsäcke auszupacken. Dabei rutschte die Schachtel aus Sasukes Rucksack und der Deckel fiel runter. «Klasse Teme.» «Halt die Klappe Dobe.» Sasuke nahm den Deckel und er und Naruto hatten unabsichtlich einen kurzen Blick in den schwarzen Drachenspiegel geworfen. Sasuke machte wieder den Deckel auf die Schachtel und packte sie zurück in seine Rucksack. Danach legte er und Naruto sich schlafen.

Am nächsten Morgen schlug Sasuke etwas ins Gesicht. Sauer öffnete er seine Augen und entdeckte einen kleinen Kinderarm. //Was zum?// Er sah zur Seite und in das Gesicht eines Mini Narutos. Der schlief seelenruhig mit Sasuke zusammen in seinem Schlafsack. Sasuke verstand nur Bahnhof. Vorsichtig setzte er sich auf und glaubte nicht was er da sah. Neben ihm und dem Mini Naruto lag Naruto in seinem Schlafsack zusammen mit einem Mini Sasuke. Vorsichtig um den kleinen Naruto nicht zu wecken lehnte sich Sasuke zu dem großen rüber und rüttelte an seiner Schulter. Naruto öffnete murrend seine Augen und dachte er sieht nicht richtig. «Usuratonkachi.» Naruto sah nach oben, dann wieder nach unten und dann wieder nach oben. Er sah

den großen Sasuke mit einem was- ist- den- hier- los Blick an. Sasuke zuckte mit den Schultern und sah genauso verwirrt aus. Naruto setzte sich auch auf doch dabei weckte er den kleinen Sasuke. Der murrte genau wie Naruto und öffnete verschlafen seine großen tiefschwarzen Augen und sah Naruto an. «Morgen Mama.» Naruto entgleiten seine Gesichtszüge, während Sasuke sich einen Lachanfall verkneifen musste. Doch dadurch weckte er den kleinen Naruto. Der schlug sauer die Augen auf und sah Sasuke an. «Morgen Papa.» Nun entglitten Sasuke seine Gesichtszüge und Naruto musste sich einen Lachanfall verkneifen. Die zwei Kleinen setzten sich auf und sahen sich an. «Morgen Dobe. Morgen Mama.» sagte der kleine Naruto zu dem kleinen Sasuke und Naruto. «Morgen Teme. Morgen Papa.» sagte der kleine Sasuke zu dem kleinen Naruto und Sasuke. Die beiden Älteren dachten sie sind in einem schlechten Traum. Das konnte unmöglich wahr sein. «Jungs! Es wird langsam Zeit!» Hörten sie Sakura rufen und ein leckere Geruch nach Essen drang ins Zelt. Die Mägen der Kleinen begannen synchron zu knurren und schneller als Sasuke und Naruto gucken konnten waren die Kleinen aus dem Zelt gestürzt.

Sakura dachte sie sieht nicht richtig als plötzlich ein kleiner Naruto und ein kleiner Sasuke aus dem Zelt gestürzt kamen. //Was zum?// «Essen!» strahlten die zwei Kleinen und machten sich über die bereitgestellten Teller her. «Hey das ist unser Essen!» Kam es vom Zelt. Nun verstand Sakura wirklich die Welt nicht mehr als Naruto und Sasuke alt wie sie wirklich waren aus dem Zelt kamen. «Was? Wer? Wie?» «Das wüsten wir auch gerne!» knurrte Sasuke und wand sich seiner und Narutos Miniaturausgabe zu. «Ihr da wer seit ihr? Was wollt ihr hier? Und warum seht ihr so aus wie ich und Naruto?» «Ich bin Akira!» antwortete der kleine Naruto. «Ich bin Kenshin!» antwortete der kleine Sasuke. «Wir sind Zwillinge. Auch wenn wir das nicht wollen!» Machte Akira weiter. «Genau. Und wir sind eure Söhne! Und darum sind wir hier! Und sehen auch so aus wie ihr!» Endete Kenshin und aß ruhig weiter genau wie sein Bruder. Sasuke und Naruto sahen aus wie eine Kuh wenn es donnert. Sie beide hatten zwei Söhne. Dazu noch Zwillinge die ihnen zum verwechseln ähnlich sehen. Das konnte nur ein schlechter Traum sein. «Zwick mich mal.» sagte beide synchron und zwickten dann den anderen in die Wange. Es tat höllisch weh, was hieß das dies kein Traum war. Sakura hatte sich auch gezwickt und war zu dem selben Schluss gekommen und ihr Gehirn hatte schon etwas ausgebrütet. //Vielleicht können mir die Zwei helfen?// Die Zwillinge hatten mittlerweile die Teller leer gegessen und sahen sich um. «Wo sind wir hier Mama?» fragte Kenshin Naruto. Den regte das total auf. «Ich bin nicht deine Mama. Und wir sind auf dem Weg zurück nach Konoha!» «Also auf dem Weg zurück nach Hause Papa?» fragte Akira Sasuke. «Ich bin nicht dein Papa. Und ja sind wir!» «Ach kommt schon Jungs. Ich weiß zwar auch nicht wie das passiert ist. Aber ihr seit jetzt Eltern. Das ist voll süß.» quietschte Sakura. Die Jungs lachten Monoton. «Man bis du witzig.» murrte Naruto und Sasuke nickte. «Also dann. Last unser Zeug zusammenpacken und weiter gehen.» «Ohne Frühstück?» fragte Naruto. Sakura fing an zu lächeln und kratzte sich am Kopf. «Müsst ihr wohl! Eure Zwillinge haben euer Frühstück gegessen.» «DAS SIND NICHT UNSERE ZWILLINGE!!!» schrien Naruto und Sasuke synchron. «Weißt du was Mama und Papa haben nii-san?» fragte Kenshin seinen Bruder. «Keinen Schimmer Otouto!»

Nachdem ihre Sachen zusammengepackt hatte, machte sich die Gruppe auf den Weg. Dabei hatten es die Zwillinge geschafft das ihrer frisch gebackenen Eltern sie auf ihren Schultern trugen.

«Sind wir bald da?» fragte Kenshin schon zum X-ten Mal Naruto. «Bald!» antwortete der schon zum X-ten Mal und wurde immer genervter. «Wann ist bald? Du sagst das schon die ganze Zeit Mama.» «Ich bin nicht deine Mama. Und bald heißt bald!» Kenshin grübelte kurz nach. Bevor der kleine Schwarzhaarige wieder zu seiner seit Stunden schon liebsten Lieblingsfrage erneut ansetzen konnte kam ihm Sasuke dazwischen. «Wir sind gleich dar. Nur noch ein paar Minuten.» Die beiden Kleinen hielten neugierig Ausschau und konnten schon Konohas Mauer sehen.

Als die Gruppe durchs Dorf ging dachten die Leute sie sehen nicht richtig als sie die Zwillinge entdeckten und schon gingen gleich die wildesten Gerüchte herum. Das kotzte die beiden unfreiwilligen Eltern total an.

Tsunade bekam sich kaum ein als sie den kleinen Naruto und den kleinen Sasuke sah und knuddelte die Beiden total durch. «Ach seit ihr süß.» Das gefiel den Zwillingen aber überhaupt nicht und so sahen sie auch aus. «Tsunade würden sie bitte damit aufhören und uns helfen herauszufinden wo die Beiden her kommen?» fragte Sasuke total genervt. «Das zu beantworten ist nicht schwer. Ihr beide habt in den Spiegel gesehen, den ihr Transportieren solltet! Der hat die Beiden erschaffen!» Naruto und Sasuke erinnerten sich daran. «Und kann man das wieder rückgängig machen?» fragte Naruto. «Nein! Ich werde euch dann mal als Familie registrieren...Und man seit ihr süß zusammen.» lächelte Tsunade. Naruto und Sasuke sahen sie wütend an, während sie sich daran machte sie als "Familie" zu registrieren. Da knurrte etwas neben Naruto und schon kurz darauf zupfte Kenshin an seinem Hosenbein. «Mama ich hab Hunger.» Da knurrte etwas neben Sasuke. «Ich auch.» jammerte Akira. «Ihr bekommt gleich was. Und nennt mich nicht Mama.» «Man ist das süß Naruto.» grinste Tsunade. «Haha... Ich lach mich Tod.» «Hunger.» quengelten die Kleinen. «Nur noch etwas Geduld.» versuchte Naruto sie zu beschwichtigen. Doch machten die Zwillinge weiter, bis Sasuke der Kragen platzte. «Wenn ihr nicht sofort aufhört bekommt ihr gar nichts zu Essen. Es dauert nur noch ein paar Minuten.» meckerte Sasuke die Zwillinge an. Große Kullertränen bildeten sich in den Augen der Kleinen. «Sasuke das geht doch nicht. So geht man nicht mit Kindern um.» meckerte Naruto. «Und wenn schon. Sie sollen nur endlich geduldig sein und aufhören zu nerven.» «Das kann man aber auch netter sagen.» «Tze.» «Selber Tze. Du Emo.» Wieder zupfte es an Narutos Hosenbein. «Mama was ist ein Emo?» «Äh...Dafür bist du noch zu klein.» «Ich bin überhaupt nicht klein.» schmolte Kenshin. «Bist du wohl du Knirps.» grinste Akira. «Bin ich nicht!» «Bist du doch!» «Bin ich nicht!» «Das reicht. Ihr hört sofort damit auf.» Ging Naruto dazwischen. Tsunade und Sakura hatten dem ganzen Spektakel mit einem breiten grinsen zugesehen. Sie fanden das einfach nur zu putzig. Die Zwillinge stellten sich mit dem Rücken zum anderen und schmolten vor sich hin. «So fertig. Ihr könnt jetzt gehen und eure kleinen Kinder versorgen.» grinste Tsunade. Sasuke und Naruto funkelten sie so finster es ging an und schnappte sich ihre "Kinder" und verließen das Büro. «Das wird bestimmt noch sehr schön.» grinste Tsunade. «Und wie.» grinste Sakura. //So kommen die zwei Vielleicht endlich zusammen.//

So das war der Prolog.
Hoffentlich hat er euch gefallen.^^

